# Die vier Dinge hinter der berichteten Zahl

*Wetter, Nenner, Grenze und Ausgangsbasis – mit dem Dokument, das jedes beantwortet, und den Prüfungen, die eine Verbesserung bestehen muss.*

Kategorie: Arbeitsblatt. Bezug im Buch: Abschnitt 3.1 (Leitfrage, Tabellen 2, 3, 4 und 5); Norm: Klauseln 9.2, 6.4, 6.5 und 10.2 der ISO 50001:2018 mit Amd 1:2024, in den eigenen Worten des Buches. Rechtsstand des Bandes: 24. September 2026.

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Haus / Standort** | | **Ausgefüllt von** | |
| **Berichtete Kennzahl** | | **Wert und Zeitraum** | |
| **Berichtet an (Datum)** | | **Datum dieses Blattes** | |

### So nutzen Sie diese Vorlage

1. Schreiben Sie die letzte berichtete Kennzahl der energiebezogenen Leistung oben auf das Blatt und füllen Sie die Zeilen in Teil 1 nur aus Unterlagen, die es schon gibt. Gelingt das nicht, wissen Sie nicht, ob die Zahl ein Ergebnis ist oder ein Zufall – und wer sie unterschrieben hat, weiß es auch nicht (3.1).
2. Geprüft wird der Vergleich, nicht die Rechnung: Zeitraum, Grenzen, Variablen, Ausgangsbasis. Teil 2 hält jedes Element mit Datum fest; es muss festgelegt gewesen sein, bevor das Ergebnis bekannt war.
3. Der Auditbericht fällt zwei Urteile, über die Konformität und über die Leistung, die einander widersprechen können. Die Feststellung beschreibt, was das Haus im Moment nicht sehen kann, und ist kein Vorwurf über eine Zahl.

Spalte «Im Buch»: verlangt = von der Norm verlangt, wie das Buch sie in eigenen Worten wiedergibt (Klausel in Klammern); Methode = Vorgehen dieses Bandes, keine Anforderung.

## 1 Die vier Zeilen und die zwei weiteren Prüfungen

Tabelle 5 des Buches. Die ersten vier Zeilen sind die der Leitfrage.

| Zeile | Grund (was es mit der Zahl macht) | Das Dokument, das sie beantwortet | Im Buch |
|---|---|---|---|
| **Wetter** und andere relevante Variablen | bewegt die Zahl in beide Richtungen, oft stärker als die Arbeit des Hauses | Bereinigungsmethode und Datum ihrer Festlegung. Liegt meist in der energetischen Bewertung, oder nirgends. | **verlangt:** Änderungen relevanter Variablen bei der Normalisierung berücksichtigen (6.4, 6.5). **Methode:** das Verfahren; in jedem Jahr anwenden, auch in den guten. |
| **Grenzen** des Systems | nimmt Verbrauch heraus oder fügt ihn hinzu, ohne dass sich Verhalten ändert | Die kaufmännische Entscheidung, ihr Datum, der Verbrauch, der mitging. Liegt in Verträgen, Protokollen, der Rechnung der Wäscherei. | **verlangt:** nachweisbar, in welchen Grenzen verglichen wurde (10.2). **Methode:** jede Verschiebung als Zeile an den melden, der die Ausgangsbasis führt. |
| **Bezugsgröße** (der Nenner) | verbessert jede Intensität, wenn das Geschäft wächst | Übernachtungen, Gedecke oder Fläche für beide Zeiträume aus derselben Quelle. Liegt meist bei Rezeption und Controlling. | **verlangt:** Kennzahlen und Normalisierung (6.4, 6.5). **Methode:** dieselbe Quelle für beide Zeiträume. |
| **Ausgangsbasis** | ändert, woran alles gemessen wird | Die Anpassung, ihre Freigabe, die Zahl unter der alten Basis. Liegt meist als eine Zeile in einem Protokoll. | **verlangt:** Basis nach festgelegter Methode anpassen; die schriftliche Methode ist älter als die Anpassung (6.4, 6.5). **Methode:** Freigabe und die Zahl unter der alten Basis. |
| Messgerät oder Datenquelle | erzeugt einen Sprung, der wie eine Verbrauchsänderung aussieht | Kalibrierung und Datum jedes Zählertauschs. Liegt in Instandhaltungsunterlagen, wenn es sie gibt. | **Methode** dieses Bandes. |
| Gewählter Zeitraum | erlaubt, ein günstiges Fenster mit einem ungünstigen zu vergleichen | Bestätigung, dass die Regel älter ist als die Rechnung. Liegt im Verfahren, oder im Gedächtnis des Energiebeauftragten. | **Methode** dieses Bandes. |

Heizgradtage laut Buch (Tabelle 4; Rechtsstand des Bandes: 24. September 2026): Deutschland Gradtagzahlen und Klimafaktoren des DWD, VDI 3807; Österreich Heizgradtage von GeoSphere Austria; Schweiz Heizgradtage von MeteoSchweiz nach dokumentierter Konvention (SIA 381/3:1982 ist seit 2015 archiviert). Quelle des Hauses: _____

### Was das Haus aus seinen Unterlagen beantwortet – neben jede Zeile, was sich im selben Zeitraum geändert hat

| Zeile | Was sich im selben Zeitraum geändert hat | Aus welchem Dokument (Titel, Datum) | Anteil an der Zahl (Punkte, oder «nicht trennbar») | Gehört dem Haus? |
|---|---|---|---|---|
| **Wetter** | | | | ☐ ja ☐ nein ☐ unklar |
| **Grenzen** | | | | ☐ ja ☐ nein ☐ unklar |
| **Bezugsgröße** | | | | ☐ ja ☐ nein ☐ unklar |
| **Ausgangsbasis** | | | | ☐ ja ☐ nein ☐ unklar |
| **Messgerät / Datenquelle** | | | | ☐ ja ☐ nein ☐ unklar |

| Zeile | Was sich im selben Zeitraum geändert hat | Aus welchem Dokument (Titel, Datum) | Anteil an der Zahl (Punkte, oder «nicht trennbar») | Gehört dem Haus? |
|---|---|---|---|---|
| **Gewählter Zeitraum** | | | | ☐ ja ☐ nein ☐ unklar |
| **Rest** | | | | ☐ ja ☐ nein ☐ unklar |

Eine Zeile, die sich nicht aus bestehenden Unterlagen füllen lässt, bleibt leer: Das Fehlen ist die Feststellung. Der Rest ist, was nach allem Abziehen bleibt.

## 2 Die fünf Elemente des Vergleichs, jedes mit Datum

Der interne Auditor muss den Vergleich nachbilden können: was womit verglichen wurde, über welchen Zeitraum, innerhalb welcher Grenzen, bereinigt um welche relevanten Variablen, gegen welche Ausgangsbasis. Er muss sich davon überzeugen, dass jedes Element festgelegt war, bevor das Ergebnis bekannt war. Eine Bereinigungsmethode, die man nach dem Ergebnis wählt, ist keine Methode, sondern eine Rechtfertigung; die Reihenfolge sieht man nur in datierten Aufzeichnungen.

| Element des Vergleichs | Eintrag des Hauses | Festgelegt am | Ergebnis bekannt am | Älter als das Ergebnis? |
|---|---|---|---|---|
| **Was womit verglichen wurde** | | | | ☐ ja ☐ nein |
| **Zeitraum** | | | | ☐ ja ☐ nein |
| **Grenzen des Systems** | | | | ☐ ja ☐ nein |
| **Bereinigt um welche relevanten Variablen** | | | | ☐ ja ☐ nein |
| **Gegen welche Ausgangsbasis** | | | | ☐ ja ☐ nein |

**verlangt:** Die Verbesserung muss nachweisbar sein – eine Aufzeichnung, was womit, in welchem Zeitraum und in welchen Grenzen verglichen wurde (10.2). Nachweisbar ist, was man einem Menschen außerhalb des Prozesses zeigen und was er nachprüfen kann. **Methode** dieses Bandes: die Datierung jedes Elements vor dem Ergebnis.

## 3 Prüfung der Leitung

| Punkt | Im Buch | Antwort / erledigt am |
|---|---|---|
| ☐ Hat unser letzter interner Auditbericht einen Teil zur Leistung, und was steht darin? | **verlangt:** Urteil über Konformität und über Verbesserung (9.2); zwei Teile im Bericht, getrennt erreicht, belegen es. Ein Bericht mit voller erster und leerer zweiter Hälfte ist selbst die Feststellung. | |
| ☐ Findet das interne Audit statt, bevor die Kennzahl an den Eigentümer geht, oder danach? | **verlangt:** objektive, unparteiische Auditoren (9.2). **Methode:** das Audit vor die Managementbewertung legen; nach Veröffentlichung ist es in seiner Anlage nicht unparteiisch. | |
| ☐ Welche kaufmännischen Entscheidungen der letzten zwei Jahre haben die Grenzen des Systems verschoben, und weiß der Energiebeauftragte von allen? | **Methode** dieses Bandes. Eine Vergabe, eine Pacht, eine Schließung ist eine kaufmännische Entscheidung, die den Nenner verändert. | |
| ☐ Wer hat die letzte Anpassung der Ausgangsbasis freigegeben, und wie sähe die Zahl ohne sie aus? | **verlangt:** Anpassung nach festgelegter Methode (6.5). **Methode:** Freigabe und Vermerk; ohne sie ist die Basis eine Variable, und ein Vergleich mit einer Variablen ist kein Vergleich. | |
| ☐ Welchen Teil unserer berichteten Verbesserung hat das Haus selbst erarbeitet? | **verlangt:** Verbesserung nachweisbar (10.2). Neun Prozent sind die Summe von allem, was sich in zwölf Monaten geändert hat. | |
| ☐ Seite zur Methode der Anpassung und Freigabe geschrieben, bevor man sie braucht; Zeile in der Berichtsvorlage, die den Teil zur Leistung schafft. | **Methode** dieses Bandes. Verlangt sind eine geführte Ausgangsbasis und eine festgelegte Methode, sie anzupassen; kein Audithandbuch, keine Bereinigungsrichtlinie. | |

## Beispiel aus dem Buch: Erfurt, neun Komma vier Prozent, zerlegt

*Beispiel aus Abschnitt 3.1 (Hotel in Erfurt, 210 Zimmer; Modellfall des Buches, keine Vorlage zum Abschreiben). Tabelle 1 des Buches.*

| Was sich änderte | Anteil an der Verbesserung | Gehört dem Haus? |
|---|---|---|
| Milder Winter, Gradtage 11 % unter dem Mittel | rund 3 Punkte | nein |
| Wäscherei vergeben, Maschinen abgebaut | rund 3,5 Punkte | nein, der Verbrauch ist umgezogen |
| Belegung von 68 auf 74 % | rund 2 Punkte | nein |
| Ausgangsbasis vor 18 Monaten angepasst | nicht trennbar | unklar |
| Rest | unter 1 Punkt | ja, aber innerhalb der Messunsicherheit |

### Was diese Vorlage nicht ist

Dieses Blatt ersetzt weder die Norm noch eine Rechtsberatung, weder ein internes Audit noch die energetische Bewertung Ihres Hauses noch das Urteil einer Zertifizierungsstelle. Ein ausgefülltes Blatt ist kein Nachweis: Es hält fest, was das Haus aus bestehenden Unterlagen beantworten kann, und macht sichtbar, was nicht. Es stellt nicht fest, ob die Zahl richtig ist, sondern ob sich der Vergleich nachbilden lässt. Die Angaben zu den Wetterdaten geben den Stand des Bandes wieder (Rechtsstand des Bandes: 24. September 2026); verbindlich ist die jeweils gültige Fassung. Zahlen und Fälle im Band sind Modellannahmen.